

Sterne des Sports - November 2004

-----Allgemeines-----

Manfred von Richthofen: Vereine sind tragende Säule unserer Gesellschaft

Frankfurt/Main – Im Frühjahr 2004 haben der Deutsche Sportbund und der Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken gemeinsam die neue Auszeichnung „Sterne des Sports“ initiiert. Mit ihr soll das soziale Engagement der Sportvereine und ihrer Ehrenamtlichen in den Mittelpunkt gerückt werden. Der Präsident des Deutschen Sportbundes, Manfred von Richthofen, zieht im Interview ein kleines erstes Zwischenfazit der Resonanz und wagt einen Blick in die Zukunft.

„Sterne des Sports“ in Silber: Mitte November beginnt 2. Auszeichnungsstufe

Frankfurt/Main - Die „Sterne des Sports“ kommen richtig in Schwung. Viele Banken in ganz Deutschland vergeben gerade gemeinsam mit den Kreis- und Stadtsportbünden, vielen Kommunen und Partnern aus der Medienbranche ihre ersten bronzenen Sterne. Noch bis zum 15. November haben die Banken Zeit, die Gewinner des „Großen Sterns in Bronze“ zu bestimmen. Dann werden die Träger des jeweiligen „Großen Sterns“ an die Regionalverbände der Volksbanken und Raiffeisenbanken weitergeleitet sein, danach startet die Silberebene.

-----Aus den lokalen Partnerbanken-----

Kleiner Tipp aus Wernigerode: Medienpartner wünschenswert

Wernigerode – Die Vereinigte Volksbank von Bad Harzburg, Halberstadt und Wernigerode/Heudeber hat die bronzene Ebene der „Sterne des Sports“ bereits abgeschlossen. Nach einer kurzen Analyse beginnen schon die Planungen für das nächste Jahr. Die Erfahrungen von diesem Jahr zeigen, dass die Einbindung der Presse ein wichtiger Faktor ist. Ein solcher Verbund wird den Erfolg noch mehr steigern, wie Nadine Eitze als Marketingleiterin der Vereinigten Volksbank eG glaubt.

-----Aus den Kreissportbünden-----

Kreissportbund Halberstadt als starker Partner bei den Sternen

Halberstadt - In rasantem Tempo wurden die „Sterne des Sports“ in Halberstadt, Bad Harzburg und Wernigerode/Heuber umgesetzt. Joachim Pegelow unterstützt die Aktion der Volksbank, wo es nur ging, denn der Geschäftsführer des Kreissportbundes Halberstadt war von Anfang an von der Aktion begeistert. „Es ist ja endlich einmal eine hervorragende Möglichkeit für einen ‚normalen‘ Verein, sich darzustellen“, lobte Pegelow die Sterne des Sports. Für die nächste Runde äußerte er noch jede Menge Anregungen.

„Großer Stern in Bronze“ für Nordharzer Behinderten-Sportfest

Halberstadt – Der erste „Großen Stern in Bronze“ des Jahres 2004 ging an den VfB Germania Halberstadt. Er wurde von der dortigen Vereinigten Volksbank für die vielfältigen Angebote im Behindertensport ausgezeichnet, unter anderem für sein Nordharzer Behinderten-Sportfest. Bereits zum vierten Mal in Folge trafen sich dort in diesem Jahr geistig und körperlich behinderte Sportler, um im Sportpark rund um das Friedensstadion in der Leichtathletik, im Schwimmen und in verschiedenen Ballsportarten ihre Sieger zu küren. Der VfB Halberstadt erhielt neben dem „Großen Stern in Bronze“ VfB Germania Halberstadt eine Prämie von 1.000 Euro.

„Großer Stern in Bronze“ für Schwimm Challenge Days

Wernigerode – Neue Teilnehmer- und Kilometerrekorde bestimmten die diesjährigen Schwimm Challenge Days des Harzer Schwimmvereins 2002 e.V. (HSV) in Wernigerode. Die Initiatoren des HSV und der Sportjugend des Kreissportbundes Wernigerode bewegten mit dieser Aktion bereits zum 11. Mal die Bürger der Stadt, im Wasser sportlich aktiv zu werden. Mehr als 1800 Teilnehmer aller Altersklassen belohnten dieses Engagement mit einem neuen Streckenrekord von 1300 km. Auch von der Vereinigten Volksbank wurde der Verein mit einer besonderer Auszeichnung gewürdigt: dem „Großen Stern in Bronze“.